

Vierte ordentliche Sitzung des 62. Studierendenparlaments der Universität des Saarlandes

27. Dezember 2016, Beginn: 18:30 Uhr, E1.7 Raum 001

Der Vorsitzende des 62. Studierendenparlament Constantin Berhard eröffnet um 18.31 Uhr die Sitzung.

Abstimmungen werden in der Form (Ja / Nein / Enthaltung) angegeben.

Der Rücktritt von Michelle Jäschke liegt zu Beginn der Sitzung vor. Astrid Brossier rückt für sie nach.

[1] Begrüßung sowie Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Aktive Idealisten (8 Sitze)

Christian Backes: anwesend

Constantin Berhard: anwesend

Yan Fett: anwesend

Nora Traykova: anwesend Anke Hirsch: anwesend

Christian Baldus: anwesend

Mohammad Sandoughdaran: anwesend

Yuexin Cao: anwesend

Das ...team (3 Sitz)

Moritz Plathe: anwesend

Dennis Diercks: entschuldigt

Philipp Müller: anwesend

die Linke.SDS.UdS (2 Sitz)

Andreas Fettig: entschuldigt

Sara Krier: nicht anwesend

Grüne Liste (5 Sitze)

Adrian Habib: anwesend

Ida Stapf: anwesend

Manuel Quaring: entschuldigt

Sören Bund-Becker: anwesend

Jonas Thesome: entschuldigt

Juso HSG Saar und Unabhängige (7 Sitze)

Charlotte Dahlem: anwesend

Jan Henrich: anwesend

Valentin Sigal: anwesend

Derya Nur Kayacan: anwesend, *bis 19.55 Uhr*

Hanzhao Yang: anwesend, *bis 20.19 Uhr*

Rebecca Linnenberger: anwesend

Astrid Brossier: entschuldigt

Liberale Hochschulgruppe (2 Sitze)

Dennis Traudt: anwesend, ab 20.04 Uhr

Maria Kinberger: anwesend

RCDS (5 Sitze)

Timo Mildau: anwesend

Sören Hartmann: anwesend

Philipp Dahlem : abwesend

Julia Barsowski: entschuldigt

Matthias Hunold: nicht anwesend

Unabhängig

Timo Gros: anwesend

Es sind 24 Mitglieder des Studierendenparlament anwesend. Die Sitzung ist damit beschlussfähig.

Ab 19.55 Uhr sind 23 Mitglieder anwesend.

Ab 20.04 Uhr sind 24 Mitglieder anwesend.

Ab 20.19 Uhr sind 23 Mitglieder anwesend.

Anwesende AStAnten: Max Karbach, Govinda Sicheneder, Torsten Wenk, Lisa Bindemann, Ali Cevat Sevgi, Katharina Walle, Samira Scheibner, Clara Hartung, Tiffany Schmidt, Tobias Sträßer, Sina Ranjabaran

Gäste: Marc Strauch

[2] Annahme oder Änderung der Tagesordnung

Es wird beantragt den Antrag des studentischen Orchester als erstes zu behandeln.

Es erfolgt keine Gegenrede.

Die Tagesordnung wird mit der Änderung einstimmig angenommen (24/0/0).

[[9] Anträge] teilweise vorgezogen

Antrag „Studentisches Orchester“ – 5.650 Euro aus dem Topf für stud. Projekte

Mitglieder des studentischen Orchesters stellen das Orchester und den Antrag vor. Der Antrag umfasst 5.650 Euro für die Fahrt nach Ulm zum Bundeswettbewerb für 50 Mitglieder.

1. Timo Mildau schlägt vor für jeden Studierenden 10 Euro zu bewilligen.
Der Vorschlag erhält in der Abstimmung 5 Stimmen
2. Jan Henrich schlägt vor 500 Euro zu bewilligen und unter den Studierenden des Orchester aufzuteilen. *Der Vorschlag erhält in der Abstimmung 3 Stimmen.*
3. Katharina schlägt vor den Studierenden die kostenlose Teilnahme am Wettbewerb zu ermöglichen. Daher soll sich das Orchester um weitere Sponsoren kümmern. Den dann noch offenen Teilnahmebeitrag soll aus dem Topf der Studentischen Projekte übernommen werden.

Der Vorschlag erhält in der Abstimmung 14 Stimmen und ist damit angenommen

[3] Protokollannahme der ersten ordentlichen Sitzung des 62. Studierendenparlament

Das Protokoll wird einstimmig angenommen (24/0/0).

[4] Berichte aus dem AStA

Sören Bund-Becker bemängelt das späte Einreichen der Rechenschaftsberichte. Eine Diskussion wann die Rechenschaftsberichte der AStAnten einzureichen sind folgt.

Timo Mildau schlägt vor, dass StuPa Vorsitz die AStAnten zukünftig 2 Wochen vor der Frist der Abgabe über diese informiert und 2 Tage vorher nochmals daran erinnert.

Ein Meinungsbild wird eingeholt und ist einstimmig dafür.

Anke Hirsch befragt Govinda Sicheneder über die Aufgaben des CMS Ausschuss.

Anke Hirsch berichtet über ihre Einschätzung der 24h Vorlesung. Und stellt die Frage, wieso der Andrang so gering war.

Timo Mildau erkundigt sich bei dem **Referat für politische Bildung** nach der Bedeutung der Abkürzung RLS. Max Karbach informiert, dass es sich um die Rosa Luxemburg Stiftung handelt mit der eine gemeinsame Veranstaltung stattgefunden hat.

Timo Mildau informiert sich bei dem **Referat für Verkehr** über den aktuellen Stand der Semesterticket Verhandlung.

Ida Stapf weist das **Referat für Familie** darauf hin, dass es als Beratungsreferat zukünftig einen tabellarischen Rechenschaftsbericht abgeben sollte.

[5] Neuwahl: AStA-Referat Finanzen und Verkehr

Der Antrag auf Entlassung von Benjamin Degen als Co- Finanzreferent durch die Referentin für Finanzen und Verkehr Clara Hartung liegt vor.

Der Abwahl wird einstimmig zugestimmt (20/0/4).

Clara Hartung schlägt Frederik Barke als Co- Referent für das Referat Finanzen und Verkehr vor.

Er stellt sich vor und beantwortet Rückfragen. Frederik Barke wird gewählt (20/0/4) und nimmt die Wahl an.

Mit der Neuwahl ändert sich die stellvertretende Zweitzeichnungsberechtigung.

Frederik Barke wird einstimmig als stellvertretender Zweitzeichnungsberechtigter gewählt.

[6] Neuwahl: Schriftführung und ggf. stellv. Schriftführung

Charlotte Dahlem schlägt Valentin Sigal als neuen Schriftführer vor.

Valentin Sigal wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

[7] Neuwahl der vom StuPa bestimmten Verwaltungsratmitglieder des Unikult e.V.

19.55 Uhr Derya Nur Kayacan verlässt die Sitzung.

Es sind damit 23 Parlamentarier anwesend.

20.04 Uhr Dennis Traut betritt den Raum.

Es sind damit 24 Parlamentarier anwesend.

Clara Hartung berichtet kurz über die Aufgaben des Verwaltungsrat von Unikult e.V.
Vorgeschlagen werden:

Vorgeschlagen sind	Stimmen
Timo Groß	24
Jan Henrich	15
Johannes Klein	8
Katharina Waller	15
Philipp Müller	15
Christian Baldus	15
Sören Hartmann	9
Frederik Barke	15

Die 6 Kandidaten mit den meisten Stimmen sind damit gewählt.

[8] Wahl der 2 Jurymitglieder für den „BESTE-Preis“

Um in den gewünschten Wahlturnus von 2 Jahren zu kommen werden je ein Mitglied für ein Jahr und für 2 Jahre gewählt.

Vorgeschlagen sind:

Wahlperiode	Vorgeschlagen	Stimmen
2 Jahre	Max Karbach	11
2 Jahre	Nora traykova	8
1 Jahr	Timo Mildau	10
1 Jahr	Clara Hartung	13

Max Karbach und Clara Hartung sind damit gewählt.

[9] Anträge

Reisekostenerstattung Fachschaft Wirtschaftswissenschaften – 138 Euro

Katharina Waller stellt den Antrag vor.

Der Antrag wird einstimmig angenommen (24/0/0)

20.19 Uhr Hanzhao Yang verlässt die Sitzung.

Popcorn Maschine für StuFiVe – 1650 Euro

Christian Backes stellt den Antrag vor und berichtet über durchschnittliche Einnahmen durch den Verkauf einer Vorstellung.

Eine Diskussion über die finanzielle Aufstellung des Vereins folgt.

Es wird der Vorschlag gemacht, dass der AStA die die Maschine anschafft. Der Vorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.

Verschiedene Zuschüsse werden abgestimmt.

Der Vorschlag 1400 Euro zum Kauf der Popcornmaschine beizusteuern wird mehrheitlich angenommen (12/9/2).

„Einheitliche Verwendung von LSF in Homburg“ der LHG

Maria Kinberger stellt den Antrag vor.

Es wird mehrheitlich beschlossen:

„Das Studierendenparlament fordert die Universitätsleitung in Homburg auf, LSF als fächerübergreifendes und einziges Onlineportal zu integrieren.“

[10] Verschiedenes

Jan Henrich weist auf den Crashkurs des Medienlabor am Dienstag den 2. Februar hin.

Constantin Berhard berichtet über die nächste Studierendenparlament Wahl die gemeinsam mit der Gruppenwahl stattfinden soll.

Er ruft dazu auf am Arbeitskreis „Politische Bildung“ teilzunehmen, um dort Fragen für den Wahlomat zu formulieren.

Constantin Berhard schlägt vor am Ende des Jahres einen Bildungsstreik zu machen. Die Idee wird grundsätzlich unterstützt. Ein Arbeitskreis soll sich mit der Thematik beschäftigen.

Sören Bund Becker kritisiert die häufige Terminierung der StuPa Sitzung an einem Montag.

StuPa Vorsitz schlägt vor die Februar Sitzung ausfallen zu lassen. Es erfolgt keine Gegenrede.

21.25 Uhr: Der Vorsitzende Constantin Berhard schließt die Sitzung.

Constantin Berhard, Vorsitz

Charlotte Dahlem, Protokollführung